

Gemeindegruß



Evangelische Kirchengemeinde Eschweiler April & Mai 2023



Inhaltsverzeichnis	Seite
Gottesdienste in der Gemeinde	3
Gottesdienste in der Gemeinde	4
Das Geistliche Wort	5
Unsere Geburtstagsjubilare	6
Amtshandlungen	7
Infos für die Gemeinde	8
Infos für die Gemeinde	9
Veranstaltungen in der Gemeinde: Kinderbibeltag zu Ostern	10
Veranstaltungen in der Gemeinde: Anmeldung zum Konfirmandenunterricht	11
Veranstaltungen in der Gemeinde: Osternacht, Samstag 8. April	12
Veranstaltungen in der Gemeinde: Ostersonntag in St. Barbara und Brunch	13
Veranstaltungen in der Gemeinde: Stummfilm Orgelkonzert, EVENSONG	14
Veranstaltungen in der Gemeinde: Konfirmation in der Dreieinigkeitskirche, 30. April	15
Veranstaltungen in der Gemeinde: Musikfest im Kirchenkreis Jülich	16
Veranstaltungen in der Gemeinde: Musikfest im Kirchenkreis Jülich, Eschweiler	17
Veranstaltungen in der Gemeinde: Timeline, Termine für die Jugend	18
Rückblick: Bethelfahrt der Konfirmandinnen und Konfirmanden	19
Rückblick: Bethelfahrt der Konfirmandinnen und Konfirmanden	20
Rückblick: Weltgebetstag, Taiwan, in der Dreieinigkeitskirche	21
Rückblick: Weltgebetstag, Taiwan, in der Dreieinigkeitskirche	22
Rückblick: Ökumenische Taizé-Andacht	23
Rückblick: Gerd van Hoef in der Dreieinigkeitskirche	24
Aus der Gemeinde: Unsere neuen Lektoren	25
Veranstaltungen in der Gemeinde: Auf nach Sylt. Jugendfreizeit im Sommer	26
Veranstaltungen in der Gemeinde: Ökumenefahrt: Weimar, Naumburg u. Oberlausitz	27
Veranstaltungen in der Gemeinde: Ökumenisches Kaffee, Gemeindefest am 18. Juni	28
Termine in der Ökumene: Ökumenische Trauerfeier für „Sternenkinder“	29
Termine für Gottesdienste, Diakonie	30
Gruppen im Martin-Luther-Haus	31
Gruppen im Martin-Luther-Haus	32
Gruppen im Martin-Luther-Haus	33
Gruppen in St. Barbara	34
Unsere Sponsoren	35
Wir sind für Sie da	36

Gottesdienste in der Gemeinde

3

Datum	Dreieinigkeitskirche 11:00 Uhr	St. Barbara 09:45 Uhr
26.03.2023 Judika	Sommer	_____
02.04.2023 Palmsonntag	10:00 Uhr, Richter, Konfirmationsjubiläum, Gospelchor 	_____
06.04.2023 Gründonnerstag	19:00 Uhr, Sommer Instrumentalensemble 	_____
07.04.2023 Karfreitag	Richter 	_____
08.04.2023 Osternachtsfeier	21:00 Uhr, Richter, Projektchor und Orgel 	_____
09.04.2023 Ostersonntag	_____	11:00 Uhr, Richter, Kinderflötengruppe, 
10.04.2023 Ostermontag	Sommer, Gospelchor 	_____
16.04.2023 Quasimodogeniti	Richter	Richter
23.04.2023 Misericordias Domini	Sommer	Sommer 
30.04.2023 Jubilate	10:00 Uhr, Richter, Konfirmation, Handglockenchor, Posaunenchor 	Sommer

Datum	Dreieinigkeitskirche 11:00 Uhr	St. Barbara 09:45 Uhr
07.05.2023 Kantate	Sommer 	Sommer
07.05.2023	19:00 Uhr, EVENSONG Ensemble Animato, Leitung Katja Henkes-Rolle und René Rolle an der Orgel	_____
14.05.2023 Rogate	Richter, Solistenensemble, Violinen	Richter
18.05.2023 Christi Himmelfahrt	11:00 Uhr, Zentralgottesdienst in Jülich in der Aula des Gym. der Zitadelle. Es besteht eine Mit- fahrgelegenheit ab der Dreieinig- keitskirche. Bitte anmelden!	_____
21.05.2023 Exaudi	Sommer, 17:00 Uhr, Abschlussgottesdienst Handglockenchor & Gospelchor	_____
28.05.2023 Pfingstsonntag	Richter, Trompete und Orgel  20 Jahre Erzählcafé mit anschließendem Empfang	_____
29.05.2023 Pfingstmontag	Sommer 	_____
04.06.2023 Trinitatis	Richter, Seniorenchor 	Richter
11.06.2023 1. So. n. Trinitatis	Sommer	Sommer

Ein GOTT der mich sieht –

Dieses Bibelwort stand als Tageslosung über dem 9. April 1945, dem Tag, an dem die Nationalsozialisten den Theologen und Widerstandskämpfer Dietrich Bonhoeffer hinrichteten.

Für ihn, wie für jeden Christenmenschen, bedeutet der Tod den Durchgang zum ewigen Leben. Dort wird offenbar werden, was wir in diesem endlichen Leben erlebt und versäumt haben. Im Leben und im Sterben sieht mich Gott.

Ostern ist ein eigentlich naturreligiöses Fest. Haben Sie schon einmal ein Ei aufgeschlagen? Na klar, wer hat das noch nicht! Aber mit diesem Tun hat man vielleicht das Leben eines Geschöpfes Gottes verhindert. „Muss ich den Schnabel auch mitesen?“- fragt das Kind die Eltern. „Wie die Kinder müsst ihr sein“, sagt uns Jesus, - Kinder haben oftmals vielmehr Respekt vor der Natur – also vor der Schöpfung – als wir Erwachsenen.

Ostern geht auf eine Einsicht der vorchristlichen Naturreligionen zurück – oder voran? Man sieht, wie die Lebendigkeit der Welt neu erwacht! Wir dürfen diese Welt nicht ausbeuten, sondern sollen sie pflegen - bleiben wir also wachsam, denn Gott ist einer, der uns sieht!

Mit österlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Dieter Sommer i. R.

Unsere Geburtstagsjubilare

April und Mai 2023 aus Ihrer Kirchengemeinde

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern, die 80 Jahre und älter sind.
Bitte, lassen Sie es uns wissen, wenn Sie nicht möchten,
dass wir Ihren Geburtstag veröffentlichen.



Deising, Elisabeth
Brocks, Heinz
Schuster, Waltraud
Kretzschmar, Gertrud
Menn, Ingeborg
Döring, Edna
Küpper, Christa
Ragutt, Siegfried
Kasper, Ulrich
Sickora, Volkmar
Walica, Gerta
Arlitt, Regina
Altwicker, Irmhild
Groneick, Wilma
Kronenberg, Sophie
Heger, Elke
Becker, Erika
Krämer, Helmut
Schleip, Ursula
Galinski, Bernhard
Tings, Wilhelm
Reinhardt, Heidemarie
Joußen, Gisela

Borris, Elfriede
Püschel, Martin
Frotscher, Hildegard
Hosang, Horst
Michel, Lieselotte
Lehmann, Helmut
Otto, Jörg
Wöllner, Inge
Granrath, Elke
Lindenstrauss, Hans
Trzeschan, Dieter
Neumann, Erna
Domaschke, Helmut
Hamza, Karl
Trillen, Renate
Grobusch, Gisela
Müller, Günther
Hille, Hedda
Allmacher, Ilse
Weitzer, Jochen
Büntten, Erwin
Redlich, Christel
Rütten, Waltraud

Faust, Gerd-Werner
Messina, Roswitha
Gebauer, Karl-Heinz
Frohn, Elsa
Czapla, Jutta
Schnelke, Helmut
Rosenbaum, Gertrud
Kaldenbach, Inge
Kappes, Elfriede
Küpper, Irene
Kel, Olga
Hertel, Siegfried
Altherr, Lothar
Peitsch, Liesel
Ullmann, Ursel
Kohnen, Peter
Paul, Erhard
Maaß, Horst
Jänke, Franz
Hesse, Karl
Breit, Johann



Taufen

Amelie Dohmen



Trauungen

Keine Trauungen



Beerdigungen

Manfred Hilbig (85 Jahre)
Joachim Franken (67 Jahre)
Hans Helmut Ruess (77 Jahre)
Emilie De Block (88 Jahre)
Hedda Mendez-Lopez (84 Jahre)
Brunhilde Bünten (84 Jahre)
Sergej Wechter (51Jahre)
Peter Kaczmarek (77 Jahre)
Margarete Ziebarth (79 Jahre)
Dr. Fawzi Salama (83 Jahre)



**20 Jahre Erzählcafé
am Pfingstsonntag**

**im Gottesdienst, mit
anschließendem
Empfang im
Martin-Luther-Haus**



Häufig gestellte Fragen zum Umgang mit sexualisierter Gewalt in der Evangelischen Kirche im Rheinland:

Welche Zahlen sind zu sexualisierter Gewalt auf dem rheinischen Kirchengebiet bisher bekannt?

Auf landeskirchlicher Ebene sind bisher 39 Fälle sexualisierter Gewalt bekannt (Pfarrpersonen und landeskirchliche Angestellte; darin sind aber keine ehrenamtlich oder beruflich Mitarbeitenden in den Kirchenkreisen und Gemeinden enthalten). Seit 2004 gab es in der rheinischen Landeskirche im Zusammenhang mit Verstößen gegen die sexuelle Selbstbestimmung 26 Disziplinarverfahren. Die Verfahren betreffen/betrafen Kirchenbeamte, Lehrer und Pfarrpersonen. In zehn Fällen wurde auch staatlicherseits ermittelt. In der Zeit ruht das kirchliche Verfahren in der Regel. Nach Abschluss des staatlichen Verfahrens wird es – unabhängig von dessen Ausgang – unter Einbeziehung der Erkenntnisse der Justiz fortgeführt. Bisher wurden in 26 Fällen finanzielle Leistungen in Anerkennung des erlittenen Leids durch die Anerkennungskommission bewilligt (insgesamt 270.000 Euro);

Was unternimmt die Evangelische Kirche im Rheinland zur Prävention vor sexualisierter Gewalt?

Schon seit der erstmaligen Veröffentlichung der Handreichung [„Die Zeit heilt keineswegs alle Wunden“](#) im Jahr 2002 gibt es in der rheinischen Kirche klare Leitlinien zum Umgang mit sexualisierter Gewalt. Mit Inkrafttreten des [Kirchengesetzes zum Schutz vor sexualisierter Gewalt](#) im Januar 2021 gilt die Verpflichtung für alle Mitarbeitenden zur Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses und zur Meldung von Verdachtsfällen.

Außerdem müssen alle Körperschaften und Einrichtungen ein Schutzkonzept erstellen, also auch die Gemeinden und Kirchenkreise. Bis heute haben so viele beruflich und ehrenamtlich Mitarbeitende eine Präventionsschulung durchlaufen [wie in keiner anderen evangelischen Landeskirche](#) (bis zum Jahreswechsel 2022/2023 insgesamt 502 Schulungen mit 6428 Teilnehmenden).

Wird das Thema sexualisierte Gewalt zentral koordiniert?

Seit dem Frühjahr 2021 ist im Landeskirchenamt die zentrale Meldestelle für begründete Verdachtsfälle sexualisierter Gewalt eingerichtet. Sie ist unter Telefon 0211 4562-602 und per Mail an meldestelle@ekir.de erreichbar.

Unsere Kirchengemeinde nimmt das Thema ernst und verpflichtet alle haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden (Presbyterium, Musikgruppenleiter, Jugendarbeit, Küster) zu Fortbildungen um sich mit dem Thema auseinanderzusetzen und zu sensibilisieren.

Thomas Richter, Pfarrer

Kinderbibeltag "Von der Raupe zum Schmetterling"

für alle interessierten Kinder im Grundschulalter
Wir werden eine tolle Geschichte von der Raupe und dem
Schmetterling gestalten,

basteln und Musik machen, und das alles beim Familiengottesdienst
am **Ostersonntag** vorstellen.

Mittags werden wir gemeinsam Suppe essen und eine
Osterüberraschung für den Ostersonntag vorbereiten.

Eier dürfen dabei natürlich nicht fehlen.

Wir treffen uns am

Donnerstag 6. April von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr
im Martin-Luther-Haus in der Moltkestraße 3.

**"Der Gottesdienst findet am 09.04.23 um 11:00 Uhr in St. Barbara
statt."**

Um Anmeldung wird gebeten.

Thomas Schilling 0151-16976062 oder per E-Mail an
thomas.schilling@ekir.de

und Ulrike Tulka



Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Alle, die zwischen dem

01.07.2010 und dem 30.06.2011

geboren wurden, sind herzlich zum gemeindlichen Konfirmandenunterricht, beginnend im Herbst 2023, eingeladen. Eine Infoveranstaltung findet am 29.09.2023 um 19:00 Uhr im Martin-Luther-Haus statt.

Anmeldungen im Gemeindebüro, Moltkestraße 3, Tel. 02403 22570

Öffnungszeiten: Dienstag – Donnerstag von 10:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch von 14:00 bis 16:30 Uhr

Wir benötigen für die persönliche Anmeldung unter anderem die Angaben von Taufdatum und Taufort.



Samstag, 8. April, 21:00 Uhr Osternacht in der Dreieinigkeitskirche

Am Karsamstag werden sich wieder Menschen in der Dreieinigkeitskirche versammeln, um die Osternacht gemeinsam zu begehen.

Jeder, der schon einmal eine solche Osternachtfeier miterlebt hat, weiß, dass es sich dabei um einen besonders eindrucksvollen Gottesdienst handelt.

Biblisches Wort und Symbol finden hier

evangelischen Teil des Rheinlandes lange Jahre verlorengegangen war und nun in vielen Gemeinden wiederentdeckt wird.

Dieser feierliche Gottesdienst spricht viele Menschen über alle Generationen hinweg besonders an und hilft uns, das Wesentliche des Osterfestes auf eindruckliche Weise wieder neu zu vergegenwärtigen:

„Da sahen die Frauen, dass der Stein vom Grabeingang weggerollt war. Sie gingen hinein, doch der Leichnam von Jesus, dem Herrn, war nicht mehr da.“ (Lk 24,2)



ganz besonders zueinander und helfen auf diese Weise, dem „Unglaublichen“, das in den Evangelien über Ostern berichtet wird, nachzuspüren: Die Osterkerze als Symbol der Auferstehung Christi wird in die noch dunkle Kirche hineingetragen. Es folgen Lesungen und Gebete. Und mit der Verkündigung der Auferstehung wird es festlich hell in der Kirche und Orgel, Gesang und Glocken verkünden gemeinsam den Sieg des Auferstandenen über den Tod.

Besonders erfreulich ist für mich auch, dass es sich bei der Osternachtfeier um eine frühchristliche Tradition handelt, die im

Nach dem Gottesdienst sind alle noch zu einem kleinen Umtrunk am Osterfeuer vor der Kirche eingeladen.

Vielleicht sind Sie ja neugierig geworden und haben Lust, dieses Jahr diesen besonderen Gottesdienst am **Karsamstag in der Dreieinigkeitskirche** mitzufeiern.

Ihr Thomas Richter

Ostersonntag am 9. April in St. Barbara mit anschließendem Brunch im Pfarrheim

Sie sind herzlich eingeladen.



Es ist der erste Gottesdienst nach der Winterpause.

Die Osterkerze für St. Barbara wird feierlich im Gottesdienst hereingetragen.

Die Kinderflötengruppe, unter der Leitung von Ulrike Tulka, wird den Ostergottesdienst musikalisch mitgestalten.



Das Zusammensein nach dem Ostergottesdienst ist eine Tradition in St. Barbara. Wir freuen uns darauf, in diesem Jahr mit Ihnen zum Osterfest wieder brunchen zu dürfen.



Samstag, 22. April, 19:00 Uhr Stummfilm-Orgelkonzert mit Christiane Michel-Ostertun, Mannheim in der Dreieinigkeitskirche

Charly Chaplin in „The Kids“, mit Live-Orgelbegleitung und Videoübertragung

Christiane Michel-Ostertun, aufgewachsen in Kiel, erhielt während der Schulzeit Klavier-, Cello- und Orgelunterricht. Ihr Studium der Kirchenmusik erfolgte von 1983 bis 1988 an der Nordwestdeutschen Musikakademie, nebenher ein Klavierstudium (E. Nentwig-von Heimberger) mit Abschluss der Staatlichen Musiklehrerprüfung. 1988 legte sie das A-Examen ab, anschließend verfolgte sie eine künstlerische Ausbildung im Fach Orgel in Stuttgart und Karlsruhe mit Abschluss Reifeprüfung 1991 und Konzertexamen 1993. Neben mehrfachen Preisen bei „Jugend musiziert“ gewann Michel-Ostertun 1986 den 2. Preis beim Frankfurter Improvisationswettbewerb.



Der Eintritt ist frei(willig)

Sonntag, 7. Mai, 19:00 Uhr EVENSONG in der Dreieinigkeitskirche



Am Sonntag, dem 7. Mai 2023, findet um 19:00 Uhr wieder ein Choral Evensong mit dem Chor „Con anima“ unter der Leitung von Katja Henkes-Rolle statt. Gesungen werden Werke von Gibson, Brewer und Brahms. Die Orgel spielt René Rolle.

Dieses traditionelle gesungene Abendgebet (Complet) wird regelmäßig in jeder anglikanischen Kathedrale gefeiert und wird auch in

Deutschland immer beliebter. Die in Kerzenlicht getauchte Dreieinigkeitskirche lädt an diesem Sonntagabend dazu ein, mit Gesang und Musik den Sonntag Kantate („Singet“) zu beschließen..

Konfirmation ✝ in der Dreieinigkeitskirche am 30. April 2023

Falk Gottschalk, Am Römerberg 63

Jana Gottschalk , Am Römerberg 63

Amely Jill Herz, Von-Trips-Str. 2

Tom-Peter Hobbensiefken, Auf der Komm 53

Emilio Jehsert, Am Omerbach 1

Alexa Keilhauer, Odilienstr. 45

Felix Lukas Kessler, Auf dem Felde 29

Jannik Körfer, Eisenbahnstr. 30

Linus Ludwig Kuth, Alte Rodung 105

Luciano-Adriano Lücke, Schulstr. 27, Aldenhoven

Silas Roshan Neffgen, Michelsweg 20

Sara Schröder, Stich 91

Niklas Schulz, Ringofen 50

Eli Hugh Steffens, Am Schlemmerich 11

Max Stehle, Am Hörschberg 1

Jonas Theil, Markt 18

Anna Lena Verhust, In der Schleh 32

Justin Wolff, Am Hang 26



Am Himmelfahrtswochenende

ERÖFFNUNGSTAG IN JÜLICH

am 18. Mai 2023 im Pädagogischen Zentrum Zitadelle Jülich
von 11:00 bis 17:00 Uhr

WORKSHOPS vom 19. bis 20. Mai 2023

Bläser, Orgel, Handglocken-Schnupperkurs,
Neues geistliches Liedgut, Gospel, Improvisation im Chor,
Kantate zum Mitsingen, Kinder-Sing-Nachmittag

ABSCHLUSSVERANSTALTUNGEN am Sonntag, 21. Mai 2023
In allen fünf Regionen in den beteiligten Gemeinden



Infos: www.kkrjuelich.de/musikfest

Veranstaltungen in der Gemeinde

17

Gospelworkshop

Freitag, 19. Mai 2023, 20:00 - 22:00 Uhr,

Samstag, 20. Mai, 10:00 - 18:00 Uhr,

Sonntag, 21. Mai 2023, 15:00 - 18:00 Uhr, Eschweiler

Einstudierung mehrerer Gospelsongs, auch für den Abschluss-Gottesdienst am Sonntag um 17:00 Uhr.

Zielgruppe: Chorsängerinnen und Chorsänger mit Interesse an Gospelmusik

Ort: Martin-Luther-Haus, Moltkestraße 3, Eschweiler

Referentin: Eva von der Heyde, Chorleiterin, Probenleiterin bei Leipzig singt e.V., organisiert und unterrichtet Projektchöre für große Chorproduktionen wie das Pop-Oratorium "Luther" (2017) oder das Musical "Martin Luther King" (2019) und gibt deutschlandweit Gospelworkshops

Anmeldung: bitte bis 10. Mai 2023 an Gerhard Behrens, Tel: 02403-10470,



Orgelworkshop

Samstag, 22. April 2023, 10:00 - 17:00 Uhr, Eschweiler

Improvisieren von Intonationen in verschiedenen Formen und Stilrichtungen mit passendem Ausdrucksgehalt, Choralharmonisierungen und kleine Choralvorspiele.

Ort: Dreieinigkeitskirche, Martin-Luther-Platz 1, Eschweiler

Zielgruppe: nebenamtliche Organistinnen und Organisten

Referentin: Christiane Michel-Ostertun, Professorin für Orgel-Improvisation an den Hochschulen für Kirchenmusik in Herford und Heidelberg, Chorleiterin und Komponistin („Orgelkonzerte für Kinder“)

Anmeldung: bitte bis zum 8. April 2023 an Gerhard Behrens,

Tel: 02403-10470, E-Mail: gerhard_behrens@web.de



Handglocken - Schnupperkurs

Samstag, 20. Mai 2023, 14:00 - 17:30 Uhr, Eschweiler

Gemeinsam werden wir mit Handglocken und Melody Chimes musizieren. Dabei haben Sie die Möglichkeit, die verschiedenen Spieltechniken und die dadurch entstehende Klangfarbenvielfalt der Handglocken und Melody Chimes kennen zu lernen.

Instrumentale Vorkenntnisse sowie Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.

Ort: Dreieinigkeitskirche Moltkestr. 3, Eschweiler

Zielgruppe: Mindestalter 10 Jahre. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Referentin: Monika Pfennigs, Aachen, leitet den Handglockenchor "Bells of Glory" der evangelischen Kirchengemeinde Eschweiler seit 2014 und hat an der Musikhochschule Köln Instrumentalpädagogik und Orchestermusik studiert.

Anmeldung: bis zum 5. Mai 2023 an Monika Pfennigs. Tel: 0241 40 64 98,

E-Mail: monika.pfennigs@gmail.com



Mittwochs

16 Uhr Discord Treff,
Zugang auf Anfrage

05-04-23
12-04-23
19-04-23
26-04-23
03-05-23
10-05-23
17-05-23
24-05-23

Donnerstags

Gemeinsam Kochen ab 16
Uhr, Anmeldung bis
Vortag 17 Uhr!

06-04-23
13-04-23
20-04-23
27-04-23
04-05-23
11-05-23
25-05-23

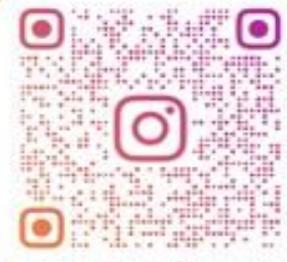
Freitags

15 - 19 Uhr offener
Spielenachmittag, bitte
klingeln!

14-04-23
21-04-23
28-04-23
05-05-23
12-05-23
26-05-23



SCAN ME



TIMELINE_EVJA_ESCHWEILER

Bethelfahrt der Konfirmandinnen und Konfirmanden vom 24.01.23 – 26.01.23

Liebe Gemeinde,

ich freue mich sehr, dass nach coronabedingter Pause in diesem Jahr nun endlich wieder eine Fahrt nach Bielefeld-Bethel mit unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden des Konfirmationsjahrgangs 2023 stattfinden konnte. Gerne möchte ich hierzu berichten. Die von Bodelschwingschen Stiftungen Bethel kümmern sich seit 1867 um kranke Menschen, benachteiligte Menschen und Menschen mit Behinderung. Zu ihren Arbeitsbereichen gehören Wohngruppen und Pflegeeinrichtungen, Kliniken und Hospize, Rehabilitation und Teilhabe an Bildung, sowie im schulischen Bereich.



Anstatt am 24.01. in den Konfiunterricht zu gehen, trafen wir uns stattdessen am Talbahnhof, von wo aus uns der Reisebus abgeholt hat und uns in knapp drei Stunden bis nach Bielefeld gefahren hat. Als wir gegen Abend ankamen, wurden erstmal eilig die Zimmer bezogen und (man soll ja das eigene Wohl nicht vergessen) zu Abend gegessen. Danach wurden noch Karten und Würfelspiele gespielt. Die Nacht war erfreulich ruhig, sodass wir am nächsten Morgen auch früh ins Programm starten konnten.

In Gruppen eingeteilt nahmen wir an einer App-basierten Schnitzeljagd im Stadtteil Bethel teil, wo wir per GPS zu den verschiedenen Einrichtungen wie der Schule, der Spinnerei oder den verschiedenen Werkstätten geschickt wurden, dort viel über diese Orte und die Menschen die dort leben und arbeiten erfahren haben und zu jeder Station eine Aufgabe erfüllen mussten. Die Aufgaben erstreckten sich von Lückentexten ausfüllen über Fotos bestimmter Orte machen, bis hin zu Wettrennen im Rollstuhl und zum Führen von kurzen Interviews mit Passanten.

Nach dem Mittagessen wurden die Jugendlichen von dem durch das Programm führenden Diakon darauf vorbereitet, Interviews mit Menschen mit Behinderung zu führen, welche in Bethel arbeiten. Diese Menschen erklären sich ehrenamtlich bereit, Gruppen wie unsere zu treffen und Fragen zu beantworten, die die Jugendlichen zu ihrem Lebens- und Arbeitsalltag haben. Insbesondere diese Treffen scheinen bei vielen Teilnehmenden einen bleibenden Eindruck zu hinterlassen und mehr Verständnis für Personen mit körperlichen und geistigen Einschränkungen geschaffen zu haben.

Danach durften sich die Jugendlichen in Kleingruppen ein wenig in der Stadt umschauen und abends kamen wir nach dem Essen wieder zusammen, wo wir gemeinsam einen Film über Menschen mit Behinderung geschaut haben. Die zweite Nacht war zwar etwas lauter als



die erste, ich persönlich hätte mir aber auch Sorgen gemacht, wenn es nicht so gewesen wäre.

Bevor wir am Mittag des folgenden Tages die Rückreise angetreten haben, kamen wir erneut zusammen und die Gruppe lernte noch mehr über verschiedene Arten von Einschränkungen und entwarf dazu noch Plakate.

Ich bin sehr froh, dass wir diese Fahrt nach langer Pause wieder machen konnten und dass wir auch erkennen konnten, dass dies Eindruck auf unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden gemacht hat und diese dazu hoffentlich einiges für ihr persönliches Leben mitnehmen können, denn diakonische Arbeit ist enorm wichtig und Institutionen wie Bethel bemühen sich sehr, Menschen zu helfen, die in unserem System sonst oft nur unter die Räder geraten. Ich bedanke mich noch einmal bei Katja Brettschneider und Thorsten Müller für die Unterstützung bei der Fahrt.

Thomas Schilling (Jugendleiter)



In diesem Jahr fand der Weltgebetstag der Frauen in der evangelischen Dreieinigkeitskirche statt. Er stand unter dem Thema

" Glaube bewegt"

Es war der erste Weltgebetstag ohne Einschränkungen nach der Corona-Pandemie.

So fanden ca 70 Besucherinnen den Weg in die Dreieinigkeitskirche.

Sie wurden von Pfarrerin Ulrike Sommer herzlich begrüßt.

Das anschließende Beisammensein mit Kaffee und Kuchen rundete den Nachmittag ab. Es wurden viele interessante Gespräche geführt.



Ein Dank an dieser Stelle an alle Mitwirkenden, besonders an Petra Minge aus der Pfarrei St. Peter und Paul und an Yanina Waldorf, Elisabeth Kaiser, Gisela Berg und Karin Schwartz für die Vorbereitungen.



Der nächste Weltgebetstag findet am Freitag, den 1. März 2024 in St. Bonifatius, Eschweiler Dürwiß, statt.





An dieser Stelle würdigen wir das Engagement von Karin Schwartz .

Sie ist seit 50 Jahren mit der Organisation des Ökumenischen Weltgebetstages in den Eschweiler Gemeinden führend tätig.

Sind es die Einführungsveranstaltungen in Aachen zur Vorbereitung, die Organisationen der Zusammenkünfte der Frauen aus den verschiedenen Christlichen Gemeinden in Eschweiler zur gemeinsamen Ausarbeitung des Ablaufes, sie

sorgte immer für harmonische Abläufe der Weltgebetstage in den Eschweiler Kirchen. Nun gibt sie die Verantwortung ab in andere Hände.

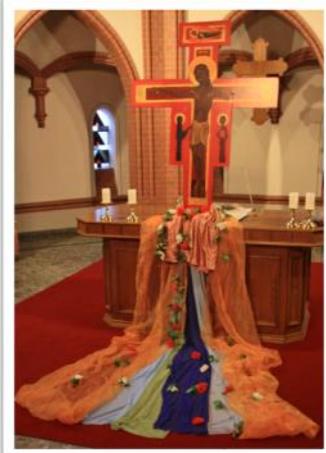


Liebe Karin, Danke für deinen unermüdlichen Einsatz.

Mit einem Blumenstrauß der Pfarre St. Peter und Paul und einem Gutschein der Evangelischen Kirchengemeinde brachten wir unseren Dank zum Ausdruck.

Harry Reimer

Ökumenische Taizé Andacht am 9. März 2023



Die Gesänge aus der Communauté von Taizé haben ihren ganz eigenen Charme. Im Grunde handelt es sich bei den meditativen Gesängen um eine Form des gesungenen Gebetes. Kurze Melodien werden stets wiederholt, so dass auch die Zuhörer in die Lieder schnell einstimmen und aktiv mitwirken können. Bereits während der vorbereitenden Proben zeigte sich die wohltuende Wirkung der Musik, die ihre ganz eigene Dynamik entfaltet und Sänger wie Musiker zur Ruhe kommen lässt. Die Melodien klingen oft noch tagelang weiter, werden zum Ohrwurm, der so Gebet und Alltag verbindet.



Kerzen und ein mit bunten Tüchern geschmückter Altar mit der leuchtend rot-goldenen Kreuzikone dürfen bei der eigentlichen Taizé-Andacht nicht fehlen. Die sinnliche Raumgestaltung ist ein wichtiger Baustein des Gebets, in dem Gemeinschaft auf ganz besondere Weise erfahren wird. "Nacht der Lichter" werden die Gebete nach dem französischen Vorbild auch genannt, das bewusst die konfessionellen Grenzen sprengt und Ökumene lebendig werden lässt in einem ganz besonderen Rahmen. Bereits die Vorbereitung des Raumes für das Gebet wird so zum

Teil des meditativen Aktes. Andreas Tulka ließ die Kirche am Abend in sanftem Kerzenlicht erstrahlen und so konnten wir bei der ersten Taizé-Andacht diesen Jahres viele Besucher willkommen heißen.



Unterstützt wurden die Gesänge vom Instrumentalkreis und Daniel Engers, der sonst mit den Blechbläsern zu hören ist, mit seinem wunderbaren Violaspiel. Sara Tulka war an der Violine zu hören und unsere Flöten mit Karin Schwartz und Kerstin Heinritz bildeten eine herrlich klingende Begleitung und Unterstützung der Chöre, die sicher geführt

von unserem Kantor Gerhard Behrens diesmal mit großer dynamischer Vielfalt zum Mitsingen animierte und begeisterte. Die Schönheit der solistischen Verse, bei denen Solosänger unserer Chöre Gebetspassagen über den Gesang von Chor und Gemeinde erschallen ließen, war beeindruckend, und der Gemeindegesang, der Chorgesang und die Instrumentalmusik verschmolzen zu einer wunderbaren Einheit.

Durch die Liturgie führten andächtig- und ganz im ökumenischen Sinne-, Udo Haak aus dem Pastoralteam der Pfarrei Heilig Geist gemeinsam mit unserem Pfarrer Thomas Richter.

Text: Ulrike Tulka

Bilder: Andreas Tulka

Wir laden ganz herzlich zu unserer nächsten Taizé-Andacht am Freitag, 2. Juni um 18:00 Uhr in die Kirche St. Marien Röthgen ein.



Gerd van Hoef wieder bei uns

Einen guten Eindruck davon, welcher sportlicher Einsatz an der Orgel hinter der Musik steckt, konnte man besonders gut beim Konzert mit Gert van Hoef gewinnen. Sein hochmusikalisches und virtuoses Spiel ist nicht nur eine Freude für die Ohren, sondern auch ein visuelles Erlebnis.

Es gab wieder eine Videoübertragung des Konzerts in den vorderen Bereich der Kirche. Harry Reimer hatte die nötige Technik dafür aufgebaut, so dass die Konzertbesucher den Solisten beim Orgelspiel live beobachten konnten – ein enormer Gewinn für das Konzerterlebnis.



Ein fast nicht endender Applaus zum Schluss, und eine Zugabe eines seiner eigenen Kompositionen rundete das Konzerterlebnis wunderbar ab.

Ein Dank auch an seinen Assistenten.



Neue Gruppe in unserer Gemeinde

Zum ersten Mal traf sich in unserer Gemeinde ein Lektorenkreis. Lektorinnen und Lektoren (lat. Leser) haben eine wichtige Aufgabe im Gottesdienst, in dem sie die beiden Lesungen (Epistel und Evangelium) vortragen. Was zunächst einfach klingt, will jedoch geübt sein.

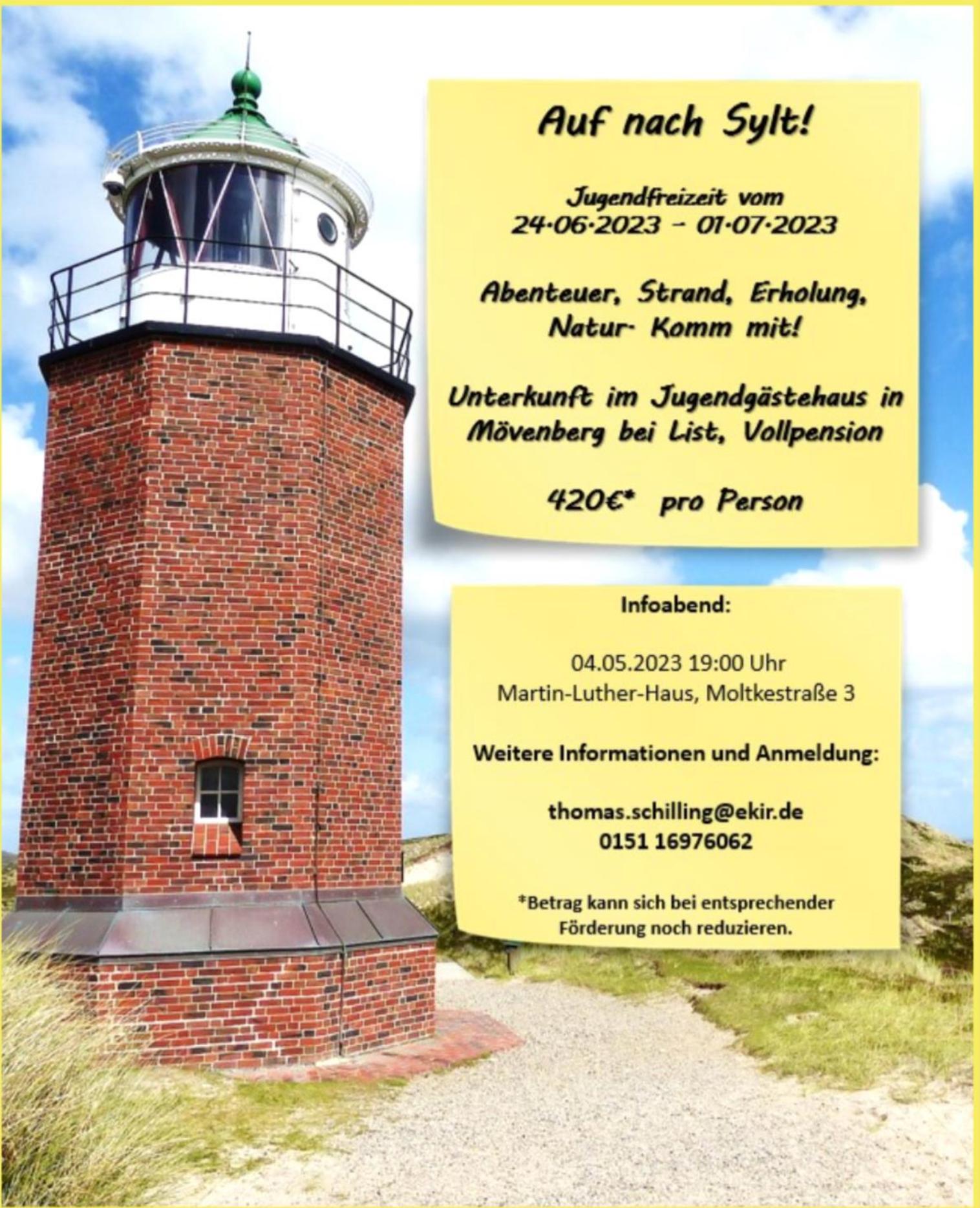
Deshalb traf sich der neue Kreis der Lektorinnen und Lektoren in der Dreieinigkeitskirche, um etwas zu erfahren über Ablauf und Geschichte des Gottesdienstes und das gute Vortragen der gottesdienstlichen Lesungen. Als Gemeinde und Kirche möchten wir, dass nicht nur Pfarrer oder Pfarrerin am Gottesdienstgeschehen beteiligt sind, sondern auch interessierte Menschen aus der Mitte der Gemeinde. Bisher haben sich sechs Gemeindeglieder, mit und ohne Vorerfahrung, gefunden, die zu diesem Dienst bereit sind. Vielleicht gibt es ja noch weitere Interessierte, die sich vorstellen können, ab und an eine solche Aufgabe im Gottesdienst zu übernehmen.

Bei Interesse melden Sie sich einfach bei Pfarrer Richter, Tel. 02403/33374 oder sprechen eine Lektorin oder einen Lektor nach dem Gottesdienst an.

Wir freuen uns über Verstärkung!

Thomas Richter





Auf nach Sylt!

*Jugendfreizeit vom
24-06-2023 - 01-07-2023*

*Abenteuer, Strand, Erholung,
Natur- Komm mit!*

*Unterkunft im Jugendgästehaus in
Mövenberg bei List, Vollpension*

420€ pro Person*

Infoabend:

04.05.2023 19:00 Uhr
Martin-Luther-Haus, Moltkestraße 3

Weitere Informationen und Anmeldung:

thomas.schilling@ekir.de
0151 16976062

***Betrag kann sich bei entsprechender
Förderung noch reduzieren.**

Hofkirche und Schloss, Dresden © Reise Mission GmbH



Weimar, Naumburg & Oberlausitz

6 Tage-Reise der Ev. Kirchengemeinde und Kath. Pfarrgemeinde

Entdecken Sie einige der bedeutsamsten kulturträchtigen Städte Mitteldeutschlands und der Oberlausitz - Weimar, Naumburg, Görlitz, Bautzen, Dresden & Meißen. Verweilen Sie an den Wirkungsstätten großer Persönlichkeiten. Besuchen Sie weltbekannte historische und religiöse Stätten, u. a.:

- Weimar: Schillerhaus, Goethe-Gartenhaus, Herderkirche
- Dresden: Theaterplatz, Kreuzkirche, Brühlsche Terrasse, Semperoper, Fürstenzug, Gemäldegalerie im Zwinger
- Meißen: Porzellanmanufaktur Schauwerkstatt, freie Zeit
- Schloss Moritzburg: Schloss und Park
- Görlitz: Altstadt mit u. a. Neptunbrunnen, Orgelpunkt in der Kirche St. Peter und Paul, Jakobuskathedrale
- Bautzen: Alte Wasserkunst, „Schiefer Turm zu Bautzen“, Dom, Gewandhaus, Rathaus, Mönchsbastei, Ortenburg
- Naumburg: Dom, Marktplatz, St. Wenzel, Jüdengasse
- Alsfeld: Fachwerkbauten und Alsfelder Rathaus

Reisezeit: 28.08. - 02.09.2023
Reisepreis: p. P. im Doppelzimmer EUR 860*
Einzelzimmer-Zuschlag EUR 130
Abfahrt: Eschweiler
Leitung: Herr Pfarrer Thomas Richter
Kontakt: Moltkestraße 3, 52249 Eschweiler
Tel.: 02403 22570, richter.t.a@web.de

DE3E0103

Ansprechpartner bei ReiseMission:
Frau Karin Heim-Grünwald, Tel. 0341 308541-14

Anmeldung an ReiseMission bitte bis 01.06.2023

Leistungen: Fahrt im Fernreisebus mit erfahrenem Fahrer, Unterbringung in guten Mittelklasse-Hotels in Weimar, Dresden und Naumburg in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC; 5x Frühstück, 2x Abendessen, örtl., fachkundige Führungen lt. Programm in Weimar, Dresden, Gemäldegalerie der Alten Meister inkl. Eintritt, Porzellanmanufaktur Meißen inkl. Eintritt, Görlitz, Naumburger Dom inkl. Eintritt, Naumburg, Karten- u. Infomaterial. Bettensteuer Thür., Sachs., Sachs.-Anh.

*Sollte die Mindestteilnehmerzahl von 26 Personen nicht erreicht werden, kann ReiseMission die Reise gemäß § 9 AGB spätestens am 21. Tag vor dem vereinbarten Reiseantritt absagen.
ÄGYPTEN - ÄTHIOPIEN - ALBANIEN - ARMENIEN - ASERBAIDDSCHAN - BALTIKUM - BULGARIEN - CHILE - CHINA - FRANKREICH - GEORGIEN - GRIECHENLAND - GROSSBRITANNIEN - IRLAND - ISRAEL - ITALIEN - JORDANIEN - KROATIEN - LIBANON - MALTA - MAROKKO - MEXIKO - OMAN - ÖSTERREICH - PORTUGAL - POLEN - RUMÄNIEN - SCHOTTLAND - SKANDINAVIEN - SLOWAKEI - SARDINIEN - SCHWEIZ - SPANIEN - SÜDAFRIKA - RUSSLAND - TANSANIA - TSCHECHIEN - TUNESIEN - TÜRKEI - UNGARN - UKRAINE - USBEKISTAN - USA - ZYPERN - Kreuzfahrten u. v. m.



Ökumenisches Kaffee im Pfarrheim St. Barbara

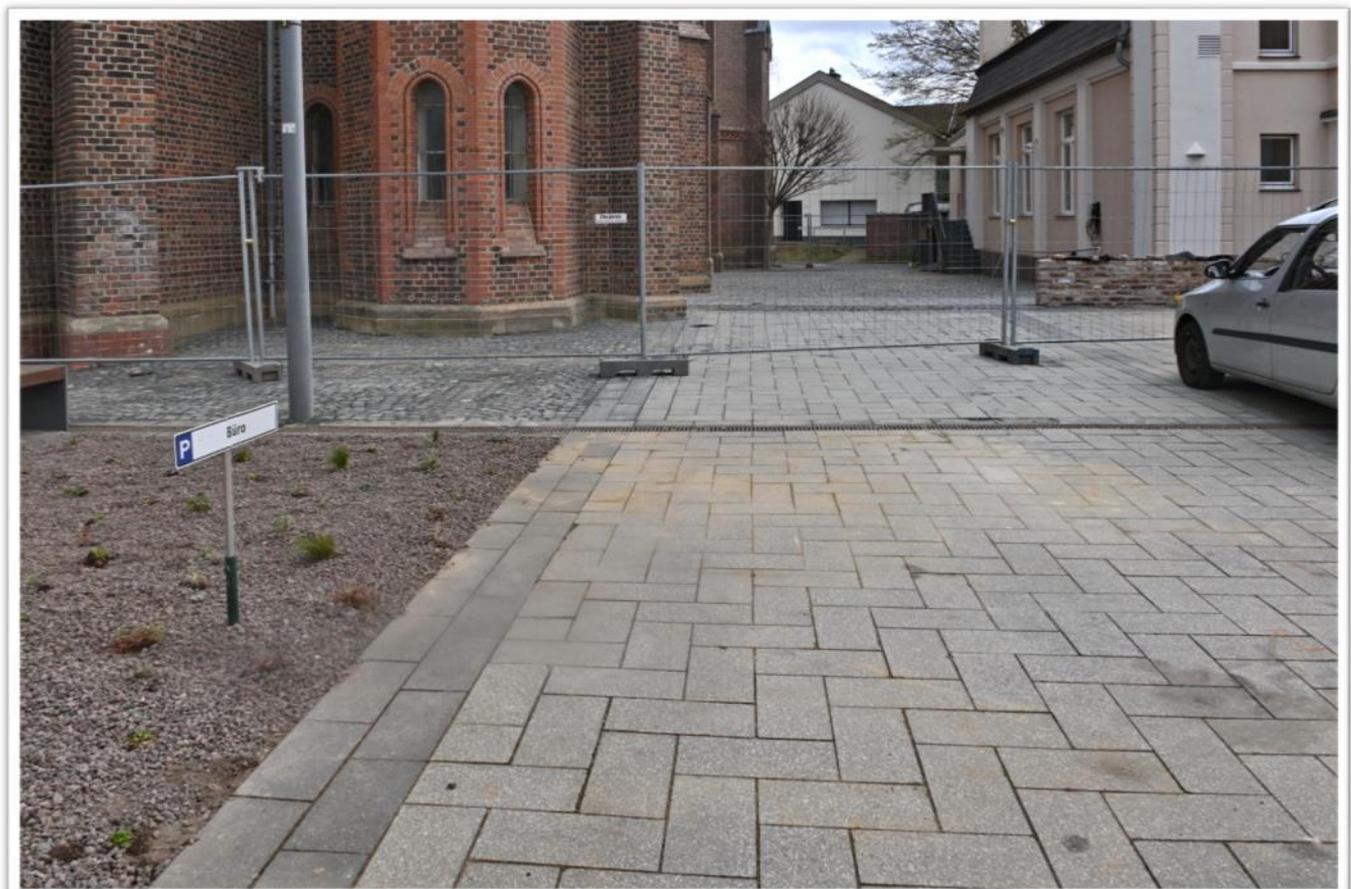
Die Evangelische Kirchengemeinde lädt die Katholische Gemeinde zu Kaffee und Kuchen in das Pfarrheim von St. Barbara

am 17. Mai 2023 um 14:30 Uhr

herzlich ein.

Gemeindefest am 18. Juni mit Festgottesdienst und Vorstellung der Konfirmanden

Nach Ende der Baumaßnahmen an der Dreieinigkeitskirche steht nun der Platz zwischen Kirche und Martin-Luther-Haus wieder zur Verfügung.



Ökumenische Trauerfeier zur Bestattung von „Sternenkindern“ in Eschweiler am Freitag, dem 12. Mai 2023

Ein Kind vor der Geburt zu verlieren, ist eine der schlimmsten und schmerzhaftesten Erfahrungen, die Eltern machen können. Als Kirchengemeinde wollen wir Betroffene in ihrer Trauer nicht allein lassen. Auch wenn in Deutschland erst ab einem Gewicht von 500 g eine Bestattungspflicht für Früh- und Fehlgeborene besteht, möchten wir nicht, dass ein Kind vergessen wird, selbst wenn es noch so klein war.

Am Freitag, dem 12. Mai, findet wieder eine gemeinsame Bestattung von Frühgeborenen statt, beginnend um 14:00 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Friedhofskapelle, Dürener Straße. Betroffene Eltern und Familien sowie alle, die sie durch ihr Dabeisein unterstützen wollen, sind dazu herzlich eingeladen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Ulrike Sommer,
Tel.: 951291 oder an das
Pfarrbüro der Pfarre St. Peter und Paul,
Dürener Straße 29,
Tel.: 02403 26097.



Gottesdienste in den Seniorenheimen

05. April 2023 10:00 Uhr, Evangelischer Gottesdienst
mit Abendmahl



05. April 2023 15:45 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst



Schulgottesdienste

29. März 2023 08:45 Uhr Schulgottesdienst der Ev. Grundschule in der
Dreieinigkeitskirche

30. März 2023 08:15 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst der
Barbaraschule in St. Barbara

Diakonie



Kirchenkreis Jülich

HOCHWASSERHILFE

Das Büro in der Moltkestraße 3 ist geöffnet:

Montag – Mittwoch: 9:00 - 17:00 Uhr

Donnerstag: 8:00 - 17:00 Uhr

Freitag: 8:00 - 14:00 Uhr

In den oben aufgeführten Zeiten
sind unsere Mitarbeiter
telefonisch erreichbar unter:



Thorsten Müller

0160/4751842

Markus Koch

0175/7311999

Die zwei Hochwasserhilfe-Koordinatoren
werden im Hintergrund unterstützt durch
die Verwaltungsmitarbeitenden Anja Hack
und Jens Rissler



Gruppen im Martin-Luther-Haus

31

Kinder- und Jugendgruppen

Krabbelgruppe im MLH - Eltern und Kinder
Leitung und Anmeldung: Frau Bettina Günther
Tel.: 02403-8091022

Montag
außer Schulferien!

10:00 - 11:30 Uhr

Gruppen für Erwachsene

Der Handarbeitskreis lädt Frauen jeden Alters ein.
Auskunft: Marlene von Wolff,
Tel.: 02403-27283

jeden 1. Montag im Monat
15:00 Uhr

Besuchen sie uns im Internet,
<http://www.ev-kirche-eschweiler.de>

f „Evangelische Kirchengemeinde Eschweiler“

Schulhunde-Aachen



Canis scholaris

Lerntraining tiergestützt mit Pferd und Hund

**Hilfe beim Erlernen von Lesen, Rechtschreiben,
Rechnen.**

Training von Konzentration und Aufmerksamkeit

Hilfe bei ADS, ADHS, Legasthenie, LRS und Dyskalkulie.

**Info bei Ulrike Tulka, 02409 2566113 oder
schulhunde.aachen@gmail.com**



Gruppen für Erwachsene

Erzählcafé

Leitung: Marlene von Wolff, Tel.: 02403-27283
und Pfarrer i.R. Dieter Sommer

jeden 1. Mittwoch. im Monat
10:00 - 11:30 Uhr

Seniorenarbeit in Eschweiler!

Referent: Peter Toporowski

05. April 2023

Aus der Praxis einer Imkerin

Referentin: Doris Brinker

03. Mai 2023

Film- und Fotofreunde Eschweiler

Leitung / Auskunft: Harry Reimer
Tel.: 0162-7242524
Für Frauen und Männer jeden Alters



Film- und FotoFreunde Eschweiler

jeden 1. und 3. Mi. im Monat
19:30 - 22:00 Uhr

Mittwochstreff

Ein Ort der Begegnung und des Austauschs für
Erwachsene. Neue Teilnehmende sind willkommen.

Leitung: Pfarrer i. R. Dieter Sommer,

Tel.: 02403-951291

jeden 2. und 4. Mi. im Monat
14:00 - 16:00 Uhr



Wer nicht mehr zum Abendmahl kommen kann, zu dem kommen wir auch gern nach Hause.

Bitte, lassen Sie es uns nur wissen!

Tel.: 02403 951291

Tel.: 02403 33374

Pfarrer U. Sommer

Pfarrer T. Richter



Gruppen für Erwachsene

Frauenkreis: jeden 2. und 4. Do.
Leitung: Pfarrerin Ulrike Sommer, i. Monat
Tel.: 02403 951291 15:00 - 16:30 Uhr

Natur und Mensch: „Die Erde gehört nicht den Menschen“
Die Rede des Häuptling Seattle aus dem Jahr 1854 in den
Herausforderungen der Gegenwart betrachtet 27. April 2023

Referentin: Pfarrerin Ulrike Sommer
Lebensbilanz: Wegefährten in meinem Leben; Teil 2 11. Mai 2023

Nicht nur Menschen waren mir Wegefährten: den Blick weiten
Referentin: Elke Bennetreu
Naturverbundenheit – Naturlyrik: Von der Bedeutung der Natur 25. Mai 2023

Referentin: Pfarrerin Ulrike Sommer

Kantorei

Leitung / Auskunft: Kantor Gerhard Behrens, Tel. 02403 10470

Vocalensemble Dienstag
Leitung: Gerhard Behrens, Tel.: 02403-10470 20:00 - 22:00 Uhr

Posaunenchor Mittwoch,
Leitung: Daniel Engers, Tel.: 02409-3299846 17:30 - 19:30 Uhr

Bläserensemble Donnerstag
Leitung: Daniel Engers, Tel.: 02409-3299846 19:30 - 21:30 Uhr
nach Probenplan

Seniorenchor Donnerstag,
Leitung: Gerhard Behrens, Tel.: 02403-10470 10:00 - 11:00 Uhr
nach Probenplan

Kinderflötenchor Donnerstag
Instrumentalensemble 17:15 - 18:00 Uhr
Leitung: Ulrike Tulka, Tel.: 02409– 2566113 18:00 Uhr

Handglockenchor, Bells of Glory Freitag
Leitung: Monika Pfennigs, Tel.: 0241-406498 ab 18:00 Uhr

The Trinity Gospel Company Freitag
Leitung: Gerhard Behrens, Tel.: 02403-10470 20:00 - 22:00 Uhr



Gruppen für Erwachsene

Frauenfrühstück:

Wir laden Frauen jeden Alters ein.
Auskunft / Leitung: Petra Kohnen
Tel.: 0175 5151710



letzten Dienstag i. Monat
10:00 - 11:30 Uhr

außer Ferien

Fröhlicher Handarbeitskreis

Leitung und Auskunft: Frau Christel Hermann
Tel: 25299

jeden 2. u. 4. Mi. i. Monat
14:30 - 16:30 Uhr
außer Ferien

Gruppen außerhalb

Zur Zeit keine Gruppen

Christus

ist gestorben und
lebendig geworden,
um **Herr** zu sein
über Tote und
Lebende. «

RÖMER 14,9

Monatsspruch
APRIL

2023

Weigere dich nicht,
dem **Bedürftigen**
Gutes zu tun,
wenn deine **Hand**
es **vermag.** «

SPRÜCHE 3,27

Monatsspruch
MAI

2023



Die Friedhofsgärtnerei Momma aus Eschweiler hat die Nachfolge der Fa. Eschweiler auf unseren Friedhöfen übernommen.

Auf der Bundesgartenschau in Erfurt haben sie eine Goldmedaille in der Kategorie Einzelgrab errungen.

Dazu gratulieren wir von ganzem Herzen.

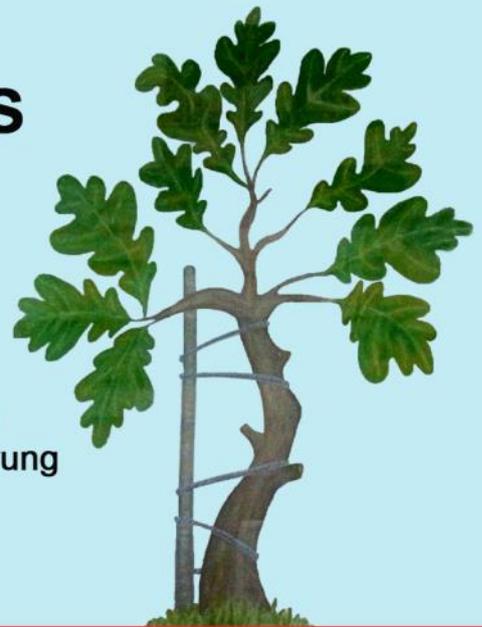
Wir freuen uns auf eine gute, vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Freie orthopädische Facharztpraxis **Dr. med. Dieter Genius**

- Internationale Chirotherapie
- Spezielle Stoßwellentherapie
- Akupunktur
- Physikalische Therapie

Sprechstunden
nach Vereinbarung

52249 Eschweiler - Hehlrather Straße 91
Telefon: 02403 / 25002 Telefax: 02403 / 37704



Dürener Straße 122 • 52249 Eschweiler
www.bestattungshaus-hamacher.de

Telefon: +49 2403 22537

Gern senden wir Ihnen unsere Hausbroschüre zu. Rufen Sie uns an.

**Was Sie schon immer
wissen wollten...**

Fordern Sie unsere Hausbroschüre an.



BESTATTUNGSHAUS
Pietät
HAMACHER
GmbH & Co. KG

Wir sind für Sie da!

Gemeindebüro, Moltkestraße 3, 52249 Eschweiler • www.ev-kirche-eschweiler.de

Birgit Heinen ☎ 02403 22570 (Friedhofs- u. Hausverwaltung, Anmeldung, etc.)

Sabrina Lennertz ☎ 02403 889901, E-Mail: eschweiler@ekir.de

Büroöffnungszeiten: Dienstag-Donnerstag: 10:00 -12:00 Uhr

Mittwoch: 14:00 -16:30 Uhr

Pfarrer Thomas Richter, 52249 Eschweiler,

☎ 02403 33374, E-Mail: Richter.t.a@web.de

Pfarrerin Ulrike Sommer, Martin-Luther-Straße 4, 52249 Eschweiler

☎ 02403 951291 E-Mail: ulrike.a.s.sommer@web.de

Kantor Gerhard Behrens, 52249 Eschweiler, Heinrichsweg 157a,

☎ 02403 10470, E-Mail: gerhard_behrens@web.de

Küsterin Petra Kohnen, an der Dreieinigkeitskirche und Martin-Luther-Haus

☎ 0175 5151710 -außer montags

Küster Andreas Tulka, St. Barbara

☎ 0175 5151710

Küsterin Monika Herwarts

Jugendleiter Thomas Schilling

☎ 0151 16976062, E-Mail: thomas.schilling@ekir.de

Vorsitzender des Presbyteriums:

Pfr. Thomas Richter, 52249 Eschweiler

☎ 02403 33374

Finanzkirchmeisterin:

Rosemarie Zentes, Moltkestraße 3, 52249 Eschweiler

☎ 02403 889901

Bereitschaft der Pfarrer in Notfällen,

☎ 02403 951291 Pfarrerin U. Sommer

☎ 02403 33374 Pfarrer Richter

☎ 02465 3049993 Pfarrer Müller-Thór

☎ 02403 65265 Pfarrer Theiler

www.ekir.de, Kirchenkreis Jülich • www.kkrjuelich.de, Ev. Erwachsenenbildung

im Kirchenkreis Jülich, Aachener Straße 13a, 52428 Jülich, ☎ 02461 99660

Telefonseelsorge (gebührenfrei) ☎ 0800 111 0 111

☎ 0800 111 0 222

Kinder- und Jugendtelefon (Mo. - Fr. von 15-19 Uhr)

☎ 0800 111 0 333

Fachberatungsstelle für Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten

Diakonie Kirchenkreis Jülich: Am Evangelischen Friedhof 1 ☎ 02461 9756-0

E-Mail: diakonie@diakonie-juelich.de

Impressum

Herausgeber: Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Eschweiler

Verantwortlich i. S. des Presserechts: Der Vorsitzende des Presbyteriums

52249 Eschweiler. Druck: Gemeindebriefdruckerei, Auflage 4200.

Nächste Ausgabe: **Juni und Juli 2023, Redaktionsschluss 03. Mai 2023, 10:00 Uhr.**

Ausgabe: 24. Mai 2023 im Martin-Luther-Haus

Namentlich gezeichnete Beiträge erscheinen unter ausschließlicher Verantwortung

des Verfassers. **Spendenkonto für Gemeindegruß:** Ev. Verwaltungsamt Jülich,

IBAN:DE75 3506 0190 1010 1870 16, BIC:GENODED1DKD Bank eG,

Zweck: 150 210 400, GGEKG Eschweiler